

Vorplanbarkeit und Verlässlichkeit von Dienstplänen in der Pflege erhöhen

2-tägiger Intensiv-Workshop



Ablauf und Themen · Tag 1 (25.04.2024)

Alle Teilnehmer erhalten zu Beginn einen USB-Stick mit sämtlichen Seminarinhalten und weiterführenden Infos.

- 09:30 – 11:00** **Rechtliche Rahmenbedingungen und Grundlagen für den Personaleinsatz**
- Rechtsgebiete und Rechte-Hierarchie
 - Zeit, Ort und Inhalt der Arbeitsleistung als wesentlicher Bestandteil des Direktionsrechts
 - Personaleinsatz von Honorarkräften, Leiharbeitnehmern, Arbeitnehmern in Teilzeit oder Nebenbeschäftigung und Aushilfsarbeitnehmer (Mini-Jobber)
- 11:00 – 11:15** **Vormittagspause mit Kaffee und Tee**
- 11:15 – 13:00** **Gesetzliche und tarifliche Vorschriften zur Arbeitszeit und zum Arbeitsschutz Teil 1**
- Höchstarbeitszeitgrenzen; Ruhezeiten und Ruhepausen
 - Höchstzulässige Folge von Arbeitstagen; Wege- und Umkleidezeiten
 - Fragen der Vergütung, Abgeltung und Lage des Erholungsurlaubs
 - Anordnung von Mehrarbeit und Überstunden (NEUES „Überstunden-Urteil“ des BAG vom 15.10.2021)
- 13:00 – 14:00** **Gemeinsames Mittagessen**
- 14:00 – 15:30** **Gesetzliche und tarifliche Vorschriften zur Arbeitszeit und zum Arbeitsschutz Teil 2**
- Rechtliche Abgrenzung unterschiedlicher Arbeitszeitformen (Bereitschaftsdienst, Rufbereitschaftsdienst, Stand-By-Dienst)
 - Besonderheiten bei Sonn-, Feiertags- und Nachtarbeit
 - Rücksichtnahme des Arbeitgebers auf Nachtdienstuntauglichkeit
 - Verstöße im Sinne des Arbeitszeitgesetzes
 - Die Führungskraft als „Arbeitgeber“ und ihre Aufsichts- und Kontrollpflichten
- 15:30 – 15:45** **Nachmittagspause mit Kaffee und Tee**
- 15:45 – 17:00** **Rechte der Arbeitnehmervertretung in Bezug auf die Dienstplangestaltung**
- Umstellung des (Dienst-)Planungsturnus; Lage der Dienste und der Pausen
 - Rechtliche Verbindlichkeit des Dienstplans, Möglichkeiten zur Dienstplanänderung („Holen aus dem Frei“, „nach Hause schicken“ etc.) und deren Ankündigungsfristen
 - Einsichts- und Auskunftsrechte in Bezug auf den Personaleinsatz
 - Empfehlungen in Bezug auf Betriebs- oder Dienstvereinbarungen



Ablauf und Themen · Tag 2 (26.04.2024)

- 08:30 – 10:00** **Herausforderungen an die Dienstplangestaltung**
- Die Dienstplangestaltung im Spannungsfeld zwischen Wirtschaftlichkeit, Qualität, Mitarbeiter- und Patientenzufriedenheit
 - Rollierender Rahmendienstplan mit Vertretungswochen
 - Mehrstufige Personaleinsatzplanung
 - Verfügbarkeits- und Ausfallquote als Steuerungsgrößen
 - Bedeutung der Urlaubskennzahl und Notwendigkeit von Verteilungsgrundsätzen
- 10:00 – 10:15** **Vormittagspause mit Kaffee und Tee**
- 10:15 – 12:00** **Methodische Voraussetzungen bei der Dienstplangestaltung**
- Lösungen für krankheitsbedingte Ausfälle (Stand-By-Dienst-Systeme, Springer- und Aushilfspools etc.)
 - Optimierung von Übergabezeiten
 - Möglichkeiten zum sukzessiven Abbau von Plusstunden
- 12:00 – 13:00** **Gemeinsames Mittagessen**
- 13:00 – 14:30** **Schulung in der Entwicklung flexibler und rechtssicherer (Rollen-)Dienstpläne Teil 1**
- Berechnung der Verfügbarkeitsquote
 - Ermittlung des Netto- und Brutto-Personalbedarfs
 - Sinnvolle Unterplanung der Mitarbeiter unter Berücksichtigung der Verfügbarkeitsquote zur Vermeidung des Anfallens kostenintensiver Überstunden
 - Berücksichtigung der Mitarbeiterwünsche in Bezug auf die Arbeitszeit (statt Freizeit)
- 14:30 – 14:45** **Nachmittagspause mit Kaffee und Tee**
- 14:45 – 16:00** **Schulung in der Entwicklung flexibler und rechtssicherer (Rollen-)Dienstpläne Teil 2**
- Entwicklung der Rollenpläne und „Ausrollen“ auf unterschiedliche Planungsturnusse (3, 6, 12 Monate oder länger)
 - Sicherstellung von quotenmäßig gleicher Verteilung der Dienste unter Berücksichtigung der Stellenanteile der Mitarbeiter
 - Vermeidung von Personalengpässen durch Urlaubskennzahlen
 - Einbau von Vertretungswochen zur Urlaubsplanung
 - Aufzeigen von Flexibilisierungsoptionen zum Auffangen kurzfristiger Krankheitsausfälle und zur Steuerung von Bedarfsschwankungen

 **Ihre Referenten****Dominik Roßbruch**

- Geschäftsführer und Senior Berater der Unternehmensberatung Roßbruch Consulting
- Dozent an diversen Hochschulen und Akademien
- Leiter zahlreicher Projekte im Gesundheitswesen
- Umfangreiche Vortrags- und Dozententätigkeit

 **Zielgruppe**

Mitglieder/innen der Betriebsleitung, Pflegedirektoren/innen, Pflegedienstleiter/innen, pflegerische Abteilungsleiter/innen, Mitarbeiter/innen mit Personalverantwortung, Mitarbeiter/innen der Personalabteilung, Dienstplanverantwortliche, Arbeitszeitmanager/innen, Mitglieder/innen der Arbeitnehmervertretung

 **Anmeldung****Online**

rossbruch-consulting.de/seminare

Per Fax

0 261 - 98 86 53 - 11

Per Telefon

0 261 - 98 86 53 - 0

Per Post

Roßbruch Consulting

Firmungstraße 1-7

D - 56068 Koblenz

 **Teilnahmegebühr**

Standard:	1.099,00 €
Frühbucher bis 07.03.2024:	899,00 €
Nach dem Frühbucherrabatt:	969,00 € (für zweiten und jeden weiteren Teilnehmer aus selbem Betrieb)

Alle Gebühren verstehen sich zzgl. MwSt.

 **Teilnahmebedingungen**

Im Anschluss an Ihre Anmeldung erhalten Sie die Rechnung, die bis 7 Tage nach Erhalt zu begleichen ist. Die Rücknahme von Anmeldungen ist bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Danach erheben wir bei Abmeldung bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn eine Stornogebühr von 50 % der Teilnahmegebühr und bei noch kurzfristigerer Abmeldung die volle Teilnahmegebühr. Selbstverständlich kann stets ein/e Ersatzteilnehmer/in gestellt werden.

Der Veranstalter behält sich vor, bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn, bei zu geringer Teilnehmerzahl den Seminartermin abzusagen.

Anmeldung

Roßbruch Consulting
Geschäftsbereich Seminare
Firmungstraße 1-7

D - 56068 Koblenz

.....

Anmeldung per Fax an 0 261 - 98 86 53 - 11

Anmeldung per Telefon 0 261 - 98 86 53 - 0



Ja, ich melde mich an:

Vorplanbarkeit und Verlässlichkeit von Dienstplänen in der Pflege erhöhen (Seminar-Nr. 072)

Wann: 25.04.-26.04.2024

Wo: Dortmund · Parkhotel Wittekindshof

Zimmerreservierung: Für die Teilnehmer an diesem Seminar steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Setzen Sie sich bitte direkt mit dem Hotel unter Berufung auf Roßbruch Consulting in Verbindung.

.....

Ich möchte die Rechnung / Anmeldebestätigung

per E-mail per Post per Fax

Name

Vorname

Position

Firma

Straße / Haus-Nr.

PLZ / Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum / Unterschrift / Firmenstempel